

„Gütiger Gott, da haben wir sie nun vollendet, diese armselige kleine Messe. (...) Ich wurde für die Opera buffa geboren, wie Du weißt! Ein wenig Geschick, ein wenig Herz, das ist alles. So sei Du gepriesen und nimm mich auf ins Paradies!“

Das Nachwort, das Gioachino Rossini zu seiner **Petite Messe solennelle** von 1863 geschrieben hat, zeigt den erfolgreichsten Opern-Komponisten seiner Zeit von seiner selbstironischen, humorvollen Seite. Denn diese Messe, die Rossini nach seinem Rückzug von der großen Opern-Bühne für die Einweihung einer Privatkapelle eines Pariser Adligen geschrieben hat, ist weder klein noch armselig, sondern geprägt von einer tiefen Religiosität. Und sie ist ein ganz und gar ungewöhnliches Werk – sowohl in der dezenten instrumentalen Begleitung von Klavier und Harmonium als auch in ihrer musikalischen Spannweite zwischen strengem Chorsatz und Bravourarie. Prachtvolle Fugen wechseln sich ab mit zum Teil hochdramatischen Solo-Partien, in denen sich die Meisterschaft des Opern-Komponisten zeigt.

Wenngleich sich Rossini dem Inhalt des Messtextes mit großer Ernsthaftigkeit nähert, ist es doch vor allem Heiterkeit und Zuversicht, die seine *Petite Messe solennelle* ausstrahlt.

Mit dieser Zuversicht möchte **OPUS VOCALE** Sie ins neue Jahr begleiten!

Elisabeth Starzinger – Sopran
Mareike Morr – Mezzosopran
Patrick Vogel – Tenor
Jörg Gottschick – Bariton

Heiko Holtmeier – Klavier
Jörg Walter – Harmonium

OPUS VOCALE

Leitung: Volker Hedtfeld

Karten **20 €**/erm. **15 €** über
www.opusvocale.de und
an der Abendkasse.

Sophienkirche
Große Hamburger Str. 31
10115 Berlin

OPUS
VOCALE

